

Inhalt

Vorwort	10
Einleitung	13
Für Prävention fehlen der Wille und das Geld	17
Wir sind verwundbar	22
Die Katastrophen sind bekannt – die Prävention nicht	23
Niemand fühlt sich verantwortlich	25
Neue Energie für die Anpassung	28
1 Leben in der Risikogesellschaft	30
Wie gut sind wir geschützt?	
Kritische Infrastruktur – auf sie kommt es an	32
Veraltete Abschätzungen des Risikos	34
Krankenhäuser – wenn ein Stromausfall Leben kostet	35
Kraftwerke – das Nadelöhr im Extremfall	39
Bürgerwindparks und kleine Solarfirmen sind resilienter	43
Wie Ehrenamtler über Störfallbetriebe entscheiden	44
Die chemische Industrie und das Hochwasser	48

Der Ölmulti und der Deich	53
Atomkraftwerke – Der potenzielle Klima-GAU	55
Wenn der Wachtrupp nicht zum Zwischenlager kommt	57
Rost am Atommüll	59
Behörden-Irrsinn und Föderalismus-Kleinklein	60
2 Das Wasser kommt I	65
Bauland zu Auenwäldern	
Nach der Flut ist vor der Flut	67
Die Hochwasser-Demenz der Behörden	70
Bauen in Überschwemmungsgebieten	76
Money, money, money	80
Kaum Transparenz über Risikogebiete	81
Bürgerinnen warnen Bürger – wenn es die Behörden nicht tun	84
Leuchttürme der Anpassung	85
Geld für Katastrophenschutz – aber wenig für Vorsorge	86
3 Das Wasser kommt II	92
Geordneter Rückzug an den Küsten	
Schutzräume und Verschottungen gegen das Wasser	99
Die Badewanne läuft voll	103
Wagen wir einen Schritt zurück?	108
Das Watt ertrinkt	110
Zurückweichen für die Sicherheit	116
»Leichen lagen zu Haufen aufgetürmt ...«	118
Sind Megadämme sinnvoll?	121

4	Hitze und Starkregen	124
	Stadtleben im Klimachaos	
	Wohnen in der Zukunft – können wir uns das überhaupt leisten?	126
	Wenn schwarze Dächer die Stadt aufheizen	133
	Manager ohne Macht	135
	Die Last der Autos	138
	Hitzeanpassung in Grün	144
	Von eitlen Architekten und schlecht isolierten Wohnungen	147
	Alte Häuser frisch machen	151
	Von Doozers und Fraggles im Städtebau	153
	Neue Staudämme braucht das Land	159
5	Landwirtschaft	161
	So sichern wir unsere Ernten	
	Das weltgrößte Experiment auf dem Acker	165
	Guter Boden, das neue Ziel	169
	Couscous statt Weizenbrot?	172
	Die Ernte – Tierfutter, Energiequelle oder Menschennahrung?	175
	Sortenreicher Anbau bietet höheren Schutz	178
	Bio: Besser, aber nicht die alleinige Lösung	182
	Agroforstwirtschaft und neue Felder	185
	Verändere dich – oder weiche	189
	Wenn Trinkwasser knapp wird	192
	Der größte Hebel: Die EU-Milliarden	198

6	Von sterbenden Fichten und türkischen Tannen	201
	So retten wir unsere Wälder	
	Der Mensch als Zerstörer und Schöpfer	204
	Der Klimawald der Zukunft	209
	Multitalent Wald: Sein Schutz ist pures Eigeninteresse	213
	Wirtschaftswald vs. Naturwald	216
	Kein Plan für die Waldrettung	230
7	Mythos Moore	238
	Klimakiller oder Klimaretter?	
	Leben mit den Mooren: Die Vision	243
8	Hochgebirge	250
	Wenn der Berg rutscht	
	Im eisigen Herzen der Zugspitze	252
	Leben retten – mit Frühwarnsystemen	256
	Risiko Wanderwege	259
	Die rote Ampel im Tal des Todes	262
	Risikokarten und rote Zonen	266
9	Homo insipiens	275
	Der uneinsichtige Mensch	
	Die Prometheus-Falle	276
	Technik täuscht Sicherheit vor	280
	Resilienz und Klimakrise: Ultrakomplex und abstrakt	282
	Der Mensch – unvernünftig seit Jahrtausenden	283
	Besser klare Entscheidungen als ständiges Grübeln	288
	So schön sieht die angepasste Welt aus	290

Ein Ausblick	293
»Es geht schon alles seinen Gang«	296
Rettung durch Rückzug	300
Viele kleine Schritte statt Gigantomanie	303
Das Versagen des Föderalismus in der Klimakrise	304
Anpassung für eine hohe Lebensqualität	306
Danksagung	309
Anmerkungen	311
Register	331